

# **POLITEON**

## **Eine Stiftung die echte Hilfe an Ort leistet!**

Aus gesundheitlichen Gründen des Präsidenten Louis Bischof konnten die Aktivitäten nicht wie beabsichtigt getätigt werden. Nach drei Herzeingriffen im Inselspital Bern haben wir die Tätigkeit nicht unterbrochen, sondern nur etwas ruhiger genommen. Sehr viel Hilfe wurde 2005 überbracht. Jetzt 2006 beginnt erneut die beglückende Arbeit für die Bedürftigen in Ostungarn, Siebenbürgen und Ukraine mit freudigem Gemüt.

### **Das Jahr 2005.**

Die wichtigste Hilfe:

Leider können wir keine gebrauchten Kleider sortieren. Die Schenkungen müssen bereits in tadellosem Zustand zu uns gelangen! Im 2005 haben wir verschiedene Transporte mit gebrauchten Kleidern durchgeführt.

Die Gassenküche in Beregszász (Ukraine) liefert jedes Jahr von uns finanziert, während drei Monaten im Winter warme Mahlzeiten in einem geheizten Raum. (Dezember, Januar und Februar) In der Ukraine starben dieses Jahr bereits 700 Menschen an Unterernährung und Kälte! Wir haben mit Holzlieferungen und warmen Kleider (auch neue Kleider!) versucht die Not zu lindern. Gerade auf Weihnachten konnten wir einen Transport zusammenstellen. Acht Paletten Spielsachen konnten wir von der Firma Joker in Kerzers senden.. Die Weihnachtsbeschenkung erfolgte für die Kinder mit dem „Murtenbieter“ zusammen und brachte viel Freude und glänzende Augen. Sechs Tonnen Spitalwäsche wurde durch das ungarisch Rote Kreuz verteilt, das wir von der Zentralwäscherei erhielten. (2 Lastwagen) Die Stadt Gödöllő erhielt sehr viele Schülerpulte. (2 Lastwagen) Die Gemeinde Berkesz erhielt ebenfalls eine Klasseneinrichtung so wie Farbe für die Renovation der ganzen Schule! Zwei Lastwagen mit 6 Tonnen Milchpulver Verliessen die Lager von Basel im April. Einrichtungen für Spital vom Inselspital gespendet, wurden an das Rote Kreuz in Budapest geliefert. U.S.W.

**Unterstützen Sie uns in unserer Tätigkeit weiter!**

Mit freundlichem Gruss

Louis Bischof  
Präsident

## Haupt -Tätigkeiten und Lieferungen Ungarn und Ukraine 2005.

In Zusammenarbeit mit der Helvetia-Hungaria Gesellschaft, Sektion Freiburg.

Februar: Hilfsgütertransport mit gebrauchten Kleider nach Szeged.

Februar Holzlieferung von Ungarn an Bedürftige (Tiszaladány)..

„Pausenapfel“ für die Schulkinder von Beregszász und Munkács in der Ukraine.

Geldüberweisung für Gassenküche von Beregszász, Ukraine.

Fr. 10.000.—Vorzeitig für Jahreswende 05/06 wegen Spitalaufenthalt von Herrn Bischof.

April: Gebrauchte Kleider, Schulmöbel. nach Berkesz. Farben für Schulhausfassade. Fiebermesser, Schreibpapier 2 PC's.

April: Spitaleinrichtungen vom Inselspital Bern an das ungarische Rote Kreuz.

April: Lieferung von 3 Tonnen Milchpulver für Ostungarn und Ukraine.

April: Zweite Lieferung von Milchpulver.

Juli: 20 Kindergartenstühle, 45 Säcke mit gebr. Kleidern, Gehhilfen und 2 Kinderwagen, 1 Karton Fiebermesser nach Nyirtass.

Oktober: 2 Lastwagen voll Schülerpulte für Gödöllő.

Oktober: Gebrauchte Kleider, Schülerpulte nach Jéke.

November: 2 Lastwagen voll Klinik- Spitalkleider und Wäsche von Inotex Bern AG zu 3 Tonnen an ungarisches Rotes Kreuz Budapest.

Dezember: Weihnachtsgeschenke (Murtenbieter) für Kinder, 11 PC's für Berkesz.

Dezember: 5 Tonnen Milchpulver für Ungran und Ukraine.

Dezember: 8 Paletten voll Spielsachen, so wie Bettwäsche und gebr. Kleider nach Tiszaladány.